



Innen-Silikatfarbe LF

Dispersions-Silikatfarbe für hoch diffusionsfähige Innenanstriche



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Hochwertige, matte Innenfarbe auf Silikatbasis nach DIN 18 363, für alle ungestrichenen, mineralischen Untergründe, z.B. Putze der Mörtelgruppen PI, PII und PIII sowie Kalksandsteinmauerwerk und alte, tragfähige Silikatfarbenanstriche.

Für tuchmatte Anstriche im gesamten Wohnbereich, auch in Kirchen, öffentlichen Gebäuden sowie im Bereich der Denkmalpflege einsetzbar. Auch auf Raufasertapete und Glasgewebesystem als Schlussbeschichtung einsetzbar.

Eigenschaften

Sehr ergiebig, geruchlos auftrocknend, gut deckend, wasserverdünnbar, diffusionsfähig.

Klassifizierung nach DIN EN 13 300

Nassabrieb: Klasse 3

 Kontrastverhältnis: Deckvermögen Klasse 2 bei einer Ergiebigkeit von ca. 7 m²/l

Glanzgrad: stumpfmatt

Maximale Korngröße: fein (ca. 100µm)

Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.

Farbton

Weiß.

Glanzgrad

Matt.

Dichte

Ca. 1,6 g/cm³.

Pigmentbasis

Titandioxid und Extender.

Bindemittelart

Wasserglas mit spezieller Polymerdispersion.

Inhaltsstoffe

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel:

Acrylatdispersion, Wasserglas, Titandioxid, Calciumcarbonat, Kreide,

Silikat, Wasser und Additive.



Produkt-Code

M - SK 01

Verarbeitung

Untergrund

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Bei festen, tragfähigen, leicht saugenden Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen. Ggf. Sinterhaut entfernen. Das Umfeld durch Abdecken ausreichend vor Farbspritzern schützen.

Beschichtungsaufbau/ Verarbeitung Bei Renovierungsarbeiten genügt meist ein Auftrag. Bei Neuanstrich und kontrastreichen, unterschiedlich saugenden Untergründen Voranstrich bis ca. 10% mit Wasser verdünnt. Schlussanstrich max. mit 5% Wasser verdünnt. Für den Spritzauftrag auf Spritzkonsistenz einstellen.

Verarbeitung mit Pinsel, Rolle und Spritzgeräten.

Airlessapplikation:

Spritzwinkel 40-80°, Düse 0,019 - 0,021 ", Spritzdruck 160-180 bar.

Hochdruckapplikation: Düse 2mm, Druck 3 bar.

Verbrauch

Ca. 145 ml/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Verdünnung

Maximal 10% mit Wasser.

Abtönen

Mit Silikat Vollton- und Abtönfarbe abtönbar, bis 5% ohne Glanzbeeinträchtigung.

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Trockenzeit

Überstreichbar nach ca. 4 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Durchgetrocknet nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Verarbeitungstemperatur

Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Hinweise

Gebindegröße

5 I und 12,5 I

Lagerung

Trocken, kühl, frostfrei.



Sicherheitsratschläge Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Spritz-/Sprühnebel

nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in die Kanalisation/ Ge-

wässer oder in das Erdreich gelangen lassen.

Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

VOC-Sicherheitshinweis EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/a):

30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. < 1 g/l VOC.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Ma-

terialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-

Abfallschlüssel Nr.080112.

Anhang

Anstrichaufbau: Untergrundprüfung siehe VOB 18 363, Teil C, Abs.3 / Innendispersion

Pos.	Untergrund	Vorbehandlung & Grundierung
1.	Neue Putze der Mörtelgruppe PI, PII, PIII, PIV und neuer Beton	Ca. 2 bis 3 Wochen austrocknen lassen (Nachputzstellen ev. fachgerecht fluatieren). Bei farbigen Anstrichen wird empfohlen, ganzflächig zu fluatieren. Ggf. Vorbehandlung mit EURO TOP Silikat Fixaktiv oder EURO TOP Streichputz LF.
2.	Stark saugende und sandende Putzun- tergründe sowie alte Mineral- und Silikat- farbenanstriche	Mit 1:1 wasserverdünntem EURO TOP Silikat-Fixaktiv grundieren; in extremen Fällen zweimal "nass in nass". Mehlende Putzoberflächen (Mehrkornschicht) vor der Grundierung durch Fluatieren entfernen.
3.	Gipshaltige Untergründe und Gipskartonplatten	Gut saugend mit EURO TOP Streichputz LF grundieren.
4.	Betonflächen	Ev. vorhandene Schalölreste mit einer Fluat- Schaumwäsche entfernen und mit EURO TOP Streich- putz LF vorbehandeln.
5.	Flächen mit Algen-, Schimmel- oder Pilzbefall	Befall gründlich entfernen, durchwaschen und gut trocknen lassen.
6.	Salzausblühungen	Trocken abbürsten und mit lösemittelhaltigem EURO TOP Tiefgrund LH grundieren. Für Anstriche auf salzbelasteten Untergründen kann keine Gewähr übernommen werden.



Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 09181-9466.



F.E.G. Farben-Einkaufs-Gemeinschaft GbR Dreichlinger Str. 13 • D-92318 Neumarkt www.feg-farben.de • Telefon 09181-698433 Hersteller-Code: 6

Technische Information Stand 05/2014